

Preis 1882... 3700 Exempl.

Dresdner Nachrichten

Verleger... Druckerei...

Tagblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Neuheiten in schwarzen und farbigen Shlipse u. Cravatten...

Sämmtliche Tapissierarbeiten zu anerkannt billigsten Preisen...

Leinwand, Bettzeuge, Tischtücher, Servietten, Handtücher...

Lager feiner und hochfeiner Buckskins. 22 Marienstrasse 22 C. H. Hesse 22 Marienstrasse 22 Ueberzieherstoffe.

Nr. 314. Freitag, 10. Novbr.

Demokratie... Die Vereinigten Staaten... Die Republikaner...

Reuecke Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 9. Novbr. Berlin. Der Kaiser wird den Landtag persönlich eröffnen...

Das Königl. Ministerium des Innern hat sich in Folge mancherlei irriger Auffassungen des Publikums veranlaßt gesehen...

Die Vereinigten Staaten... Die Republikaner... Die Demokraten...

Reuecke Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 10. Novbr. Berlin. Der Kaiser wird den Landtag persönlich eröffnen...

Das Königl. Ministerium des Innern hat sich in Folge mancherlei irriger Auffassungen des Publikums veranlaßt gesehen...

ge ler en... Billigste Preise!

im Grunewald bei... des Veniens... die Kaiserliche... us für den Helde... anstalt aufgenommen... hutmacher... heute wird im Residenztheater...

Im dem italienischen Grenzstädtchen Balmuccia wurde der... Aus der Strafanstalt Stein entsprangen 3 schwere Ver... Ungarn. Großes Aufsehen erregt in Budapest folgender... Frankreich. Die Douaniers (Zollbeamte) sind Fortschritte...

Werke im Original kannte, hat etwa den Genuss, den eine etwas... Ueber die kunstgeschichtliche Bedeutung der Musik Wagner's ist... Freilich, auch die Ausführung ehegeheim war ganz danach... Die Dir. Neumann's Künstlergesellschaft ist gestern nach...

polizeilichen Anordnungen mit größter Gewissenhaftigkeit befolgt... Die Akademie der Wissenschaften in Paris hat nach dem... * Ein triftiger Scheidungsgrund. Was? Scheiden... * Die Akademie der Wissenschaften in Paris hat nach dem... * Ein triftiger Scheidungsgrund. Was? Scheiden...

Table with 2 columns: Gewinne 5. Klasse 102. A. S. Landeslotterie. Bziehung am 9. November. Lists winning numbers and amounts.

000 bis 000 Mk. 7 weite Doppelst. ...

000 Mark der Neujahr als erste ...

000 Mark ein Geflügel auf mein ...

gemeines otheke n- Bureau, ...

000 Mark 1000, 4500 Mk., ...

000 Mark 1000, 18.000, ...

000 Mark 1000, 18.000, ...

000 Mark 1000, 18.000, ...

000 Mark 1000, 18.000, ...

Werkstätte! Ein Fabrik- u. Holzraum ...

Sep. möbl. Zimmer Preis 10 Mk. von einem jungen ...

Aufnahme in einer kinderlosen Beamtenfamilie ...

Damen finden monatlich ...

Villa-Verkauf. Nahe am Bahnhof Kötzschen- ...

Haus- und Colonialwaaren-Geschäftsverkauf ...

Eine Fleischerei in bestem Gange, mit ...

Hausverkauf. Ein neuverbautes Haus m. ...

Papier-Branchen. Wegen Krankheit des Besitzers ...

Ein Haus mit Materialwaaren-Geschäft ...

Guts-Verkauf. Ein Gut, ca. 600 Joch, Acker, ...

In Leipzig habe ich ein feines Zinshaus ...

Haus-Verkauf. In einer an der Gainsberg- ...

Günstige Gelegenheit für Kapitalisten. Wegen Todesfall ist e. in ...

Hotel-Verkauf oder Leasing. Ein gutes Hotel mit Restaurant ...

Leasing-Offerte. Ein sehr feines industrielles ...

kleines Landhaus zu kaufen gesucht. Adressen durch ...

Restaurations-Verkauf. Leipzig, nachweislich vierteljährlich ...

Ein Haus mit Gartenanbau u. ...

Brauerei-Verkauf. Eine fast neue Brauerei ...

Meine Restauration mit ...

Restaurant, verbunden mit Brauerei ...

Bäckerei-Verkauf. Eine neugebaute, gut eingerichtete ...

Gasthof-Verpachtung. Ein der größten Gasthöfe bei ...

Seifen-Geschäft zu verkaufen! Wegen Anstellung im Staats- ...

Eine Bierhandlung en gros & en detail ...

Hotel-Verkauf. Nahe Dresden, in einer sehr ...

E. GEUCKE & CO. DRESDEN. WAREHOUSING. Auch nach oder von Zwischenstat.

Gelegenheiten! folglich oder demnächst ...

Baumcher & Co., 22 Seestraße 22 und 47 Willstrasserstraße 47.

Wildhandlung von C. Müller. Johannesstraße 17, große Kirchgasse 2.

Hasen, hochfeines Roth-, Dam- und Rehwild ...

Achtung! Mast-Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch ...

Hasen, Frisches Prima Reh-Wild ...

Frisches Dessauer Roth- und Dam-Wild ...

Wagenpferde, eine größere Auswahl ...

Stille Gelegenenheiten! folglich oder demnächst ...

Baumcher & Co., 22 Seestraße 22 und 47 Willstrasserstraße 47.

Wildhandlung von C. Müller. Johannesstraße 17, große Kirchgasse 2.

Hasen, hochfeines Roth-, Dam- und Rehwild ...

Achtung! Mast-Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch ...

Hasen, Frisches Prima Reh-Wild ...

Frisches Dessauer Roth- und Dam-Wild ...

Wagenpferde, eine größere Auswahl ...

Wagenpferde, eine größere Auswahl ...

Gründlich und billig Französisch, Engl. ...

Ein feines Concert-Pianino mit ...

Sichere Hilfe finden Gicht-, Rheumat., ...

W. Vettors Dresden-N., Louisestraße 66.

Def-Heinig, 1 Bund 30 St., zu verkaufen ...

Ein Küstwagen, passend für Brauereien und ...

Zeitungs-Maklatur, kauft jeden ...

Pariser Artikel, ff., Ds. 5 M., Schwämme, ...

Ein Pianino, schön im Ton, ff. Format, f. 60 ...

Ein Pianino, schön im Ton, ff. Format, f. 60 ...

COLLEGE OF LANGUAGES. HUGO MUTH, PROF. OF GERMAN.

Sprach-Collegium

INSTITUTION MUTH. ACADEMIE DE LANGUES.

und Uebersetzungs-Bureau - Altmarkt No. 25, II. Et.

METHODE ROBERTSON'S - ZWEI-LEHRER-SYSTEM.

Der bedeutende Besuch des Collegiums erlaubt eine gewissenhafte Zusammenstellung der Zirkel. Die wöchentliche Frequenz von mehreren Hundert Schülern, Herren wie Damen, fast immer Gelegenheit zum Eintritt in Specialkurse für Aerzte, Beamte, Juristen, Kaufleute, Lehrer, Offiziere etc.

Weinhandlung und Weinstuben Tiedemann & Grahl

See-Strasse 5. Kommissions-Lager: Dresden-A. Gustav Rengel, Ede Paternis- und Rosenstraße. Dresden-N. R. Welsche, Raupnerstraße 48.

Neue Waschmaschine. F. Jahnel in Zittan (Sachsen). Die Maschine ersetzt die Handarbeit der Wäscherin, leistet bei vermindertem Kraft- und Zeitaufwand das Beste, erspart Feuerung und Seife, schont die Wäsche und setzt jede Person jeden Standes, auch Kinder, in die Lage, die größte, schmutzigste, aber auch feinste Wäsche zu eigenem Vergnügen selbst zu waschen!

Rüchen-Einrichtungen. In größter Auswahl. - Ausserküde - 5 complete Rüchen von 75 bis 500 Mk. zur Ansicht. 12 Schaufenster mit voller Preisnotiz. F. Bernh. Lange, Amalienstraße 6. u. 7.

Deutsches Reichs-Patent! Obiges aufgeschl. Patent-Schlaf-Sopha, welches zusammengekl. genau die Form des nebenst. Patent-Schlaf-Stuhles hat u. nur c. 1/2 des Gewichts beanspr., bietet 2 Vert. bequem Platz u. Schläfer, der Stuhl u. gleicher Konstruktion 1 Vertion. Diese Möbel eignen sich bei. für Hotels, Pensionate, Fremdenzimmer, Sommerlogis etc. Große Auswahl, Anfertigung nach Muster, Gesellschaften etc. Osw. Lehmann, Tapezierer, Dresden, Altmarkt 20, 2. Et. Auswahl von Bolster-Röhren und Matrassen.

Einfachste Rauchverbrennung. Für Dampfkessel u. Heizungen. D. R.-P. Adam. Garantie absolute ruhe- und rauchfreie Feuerung. Eine bedeutende Menge und Zeitverlust an jedem neuen, als auch eingemauerten Dampfkessel anzuwenden.

Otto Türcke, Armaturen- und Maschinen-Fabrik, Dresden-A., Zell'scher Weg 2.

Für jeden Haushalt. Kuchen-Einrichtungen mit Küchermöbel. Gebr. Eberstein, Altmarkt 12.

Flüssigspritzen, Muttersprizen, Douchen und Rhizo-Pompen, Irrigatorien, Anterischieber, Gummi-Unterlagen, Mutter- und Baderöhre, kerne Katheter und Bougies, Hämorrhoiden- und unzerbrechbar, Respiratoren von 4-12 Mark, hält bei Bedarf zu billigen Preisen empfohlen das Magazin von Julius Böhrner, Alt. Hoflieferant, Badergasse, im Eckhause der Galeriestr.

Caffeebräter, Löffel, Messer u. Gabeln. Größte Auswahl. Gebr. Eberstein, Altmarkt 12.

Annoucen-Expedition für alle Zeitungen der Welt zu termingebundenen Preisen u. Gewährleistung höchstmöglicher Richtigkeit bei grösseren Aufträgen. Annahme von Offertialen kostenfrei! Inserententaxen stehen zu Diensten. Rudolf Mosse, Dresden, Altmarkt 4, I. Alleinige Annoncen-Anstalt für Kladderstadel, Fliegende Blätter, Bazar, Berliner Tageblatt etc. etc. ist werktäglich von 7 bis 10 Uhr geöffnet. Sonntags von 10-12 Uhr.

Billigste Bezugs-Quelle guter Uhren. als: Regulateure von 20-100 Mk. Rahmen-Uhren mit feinen Gemälden für 10 Mk. Reise-uhren für 8-10, 12 u. 20 Mk. Wanduhren mit Wecker von 4 Mk. an. Gold u. Silberne Remontours-Uhren von 28-500 Mk. Specialität: Goldene Damen-Uhren von 30 Mk. an, de. Remontours-Uhren v. 45 Mk. an. Gelegenheitskauf von zurückgesetzten goldenen Damen-Uhren mit 18 Karat Gold und feinen Werken verkaufe zum Selbstkostenpreis. Musikwerke in großer Auswahl etc. empfiehlt bei solider und reeller Bedienung bei 2 Jahre schriftlicher Garantie Hugo Treppenhauer, Uhrmacher, Dresden, Am See 6, Ecke Maria-Theresienstr.

St. Gotthard. Brauereibesitzer von A. Kerschauer, Brauereibesitzer, Schützenstraße 10. Schützenstraße 10. Schützenstraße 10.

Wohlbäderei man im Winter so selten? Weil bisher kein wahrhaft praktischer und billiger Bäderapparat existierte! L. Weyl's neu erfundene heilbare Bäderstühle. Mit 5 Kub. Wasser u. 5 Pf. Kohlen hat man ein warmes Bad, Auf. in 10 Minuten. Preis 75 Mark franco nach jeder Rabat. Teutschaub inclusive aller Steuern. L. Weyl, f. f. Wirt. Inh. Fabrik: Wien, III. Landstrasse, Hauptstrasse 109.

Ein Regulator mit oder ohne Schlag, aber hübsch, wird zu kaufen gesucht. Korrespondenz mit Preisangabe unter P. W. in die Exped. d. Bl.

Böhm. Bettfedern. Danner, fertige Zulets und Strohhäute verkauft billigst. Wittwe Kläcker, Kläckerstraße Nr. 3, Eingang Kleidergasse.

Ein Reitpferd in mittleren Jahren, fromm, im leichtesten Zug gehend, wird zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter R. F. in die Exped. dieses Blattes abzugeben.

Eine antike goldene Uhr mit Schmucksteinen, namentlich für Herren passend, für den Goldschmied zu verkaufen beim Oberfeldner im Hotel de France.

Weine. Ein altes Weins u. Spirituosen-Geschäft in Verbindung mit dem Verkauf der besten ausländischen u. Hotel-besitzer einen Reisenden der Fremde oder tüchtigen Agenten. Gute Bedingungen, keine Mutter nötig. Briefe an Capdeville, postlagernd Cordellere, Bordeaux.

Ungarweine. Ein Probefläschen mit 4 Liter feinstem über weißen Tokaiwein, N. 305, bestem über Rothwein (Kaiser), N. 420, franco, sammt Flaschen gegen Postnahme oder Cash. Anton Leber, Weinproduzent, Werschetz, Südb. Ungarn.

Heiraths-Gesuch. Ein kinderlos. Geschäftsmann, 47er, sucht eine anständige, mit weiblichem Gemüth begabte ordnungsliebende häusliche Frau mit einigen Vermögen. Adr. unter A. H. 67 Exp. d. Bl. erbeten.

Auch für Brautleute! Große Salen-Garnitur. Ebenholz, hoch, mit rothbr. Blüschbezug und Salontisch, noch wie neu (von hier, groß, kunstfertig gef.). groß, Blüschbezug, kleiner, Blüschbezug, v. Rips u. Sopha, echte Kommode, Garderobenschrank, 2 hohe Bettst. mit Federmatr., sehr billig zu verkaufen. Verwalterstr. 12, I. Et. I. Meyer's Conversations-Lexikon, Dalldorf, wie neu, zu verkaufen Dresden. Berlinerstr. 6, I.

in Dresden bei Moritz Gabriel, Wld. Götzel Nachf. A. Klotz, Alb. Herrmann, Joh. Herrmann, G. Hoffstädter, W. Künzel, P. Lampel, E. Meißner, Victor Rindert, Bernhard Philipp's Nachf., Weiss & Henke, N. Roumouff, in Gorbitz: A. Sändig; in Plauen: A. Goldbach; Deuben: August Zsiglich; in Kötzschenbroda bei Theodor Ziegler; in Meissen: A. M. Schlimpert; in Wilsdruff: Theod. Witthausen; in Neuschütz: E. Müller; in Tharandt: R. V. Richter 56; in Dippoldiswalde: W. Dreßler; in Rabenau: Emil Reuband; in Strehlen: G. Gub; in Blasewitz: A. Vohrisch; in Loschwitz: G. E. Meiser.

6/4 breite Herrnhuter Leinwand (garantirt Reineleinen) kaufte sich einen großen Posten außerordentlich preiswerth, und offerirt ich dieselbe zu dem billigen Preise von Meter 80 Pf. - alte Elle 45 Pfennige. Es dürfte sich nicht gleich wieder Gelegenheit finden, eine so vorzügliche Waare zu einem derartig billigen Preise zu erwerben. Robert Böhme jr., Ecke der Seewandhaus- und Waisenhausstraße im Café français.

Thatsache. Ist es, dass schon sehr viele durch richtige Anwendung des einen oder des andern dieser beiden Mittel, das Leben zu verlängern vermögen, daher ist es unbedingt wichtig für jeden Insurgenten zu wissen - wenn es um seine Existenz geht - welche Mittel für seinen Zweck am geeignetsten sind, wie er seine Krankheit am besten abweist, damit sie ihm nicht fängt, wie es das typographische Acten-gemälde derselben beweist, damit sie auffallend und nicht übersehen wird. Was in dieser Beziehung Rathschläge bedarf, wende dich vertrauensvoll an die Central-Annoucen-Expedition der deutschen u. ausländ. Zeitungen von G. L. Daube & Co., welche sich ausschließlich mit der Befriedigung von Anzeigen an sämtliche Zeitungen, Fachschriften, Kalender u. s. w. befasst und gegen jedem Insurgenten ihnen aufrecht befohlenen basierten Rath erteilt. Katalogverfügung in coulanten Divisa. Bei größeren Aufträgen werden entsprechende Ermäßigungen bewilligt. Anfertigung billiger gestellter Kostenanschläge gratis und franco. Bureau Dresden: Altmarkt 15, I. *

Lebensversicherungs- u. Ersparnisbank in Stuttgart. Fonds: 33 Millionen Mark - gegründet 1854. Bevollmächtigte für Sachsen: J. Unbescheid & Söhne, Dresden, Schrebergasse 21, part. Abgefürzte Versicherung: Das Kapital wird nach dem Tode, spätestens in einem vorher bestimmten Alter bei Lebzeiten des Versicherten bezahlt. Vertheilte Dividenden: 40-60 Proc. der lebenslänglichen Prämie. Lebenslängliche Versicherung: Das Kapital wird nach dem Tode bezahlt. Vertheilte Dividenden: 33-46 Proc. der Jahres-Prämie. Bei Vermählung des lebenden Dividendeninnehmers hören die Einzahlungen schließlich auf und von da bis zur Kapitalzahlung wird noch eine steigende Rente gewährt.

Linde'sches Bad.



Sinfonie-Concert

Heute Freitag
n. d. Kapelle des H. S. I. (Leib-)Gr. Reg. Nr. 100,
unter Direction des Maj. Musikdirectors Herrn

A. Ehrlich.

1. Concert in 'C-moll' Nr. 2 (Schubert Nr. 3) v. G. v. Beethoven. 3. Ave-
nue von Chopin. 2. Arabesque, Op. 90 Nr. 3. v. Chopin. 4. Capriccio
für Violoncell, Op. 10 Nr. 3. v. Chopin. 5. Sinfonie (C-dur) von
L. Beethoven. 6. Sinfonie (C-dur) von G. v. Beethoven. 7. Sinfonie (C-dur) von
L. Beethoven. 8. Sinfonie (C-dur) von G. v. Beethoven. 9. Sinfonie (C-dur) von
L. Beethoven. 10. Sinfonie (C-dur) von G. v. Beethoven.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 50 Pf.
Abonnement-Billets haben Giltigkeit.

Die geehrten Abonnenten, sowie Herr-
schaften, welche dem Abonnement noch
beizutreten wünschen, ersuche ich, die
Billets bei mir zu entnehmen.

Reschadungsbeil Joseph Linke.

Victoria Salon

Director des Volkstheater Hermann Almay, der
Hilfswortführer Wardini, der Wiener Original-Quartett
Herrn Schmutz & Kater, des Komikers Mr. Young
Wonso, der Solotänzerinnen Mrs. C. & A. Monti, der
Soubretten Miss. Pöller, der Wiener Vokalquartett
Willa, sowie des gesamten Künstlerpersonals.

Anfang der Vorstellung 8 Uhr. A. Thiene.

Freitag den 10. November

Nordenskjöld's Nordpolreise 1878/80.

Das Bild in 20 hundert ausgeführten Bildern, Wasserliche Reise
durch die schönsten Landschaften der Welt. Sonstige Ver-
einigungen und Kartenwerke. — Einmal 6 1/2 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr.
Preisvertrieb 10 Pf., 2. Platz 10 Pf., Kinder die
Hälfte.

Neu und Nachmittag Kindervorstellung.

Panopticum,
Seestr. 2. I.
Neu ausgestellt:
Die Karolinischen Zwillinge.
Unmögliche Gastfreundschaft.
Conrad, der fünffache Mörder.

Skating Rink.

Heute Clubtag.

Von 6—10 1/2 Uhr Militär-Concert

Entrée 30 Pfennige. Am Abonnement 15 Pf.

TIVOLI.

Heute großes Concert von der beliebten
Tivoli Concertsänger-Gesellschaft

J. Pitzinger jun.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 30 Pf., im Abonnement 20 Pf.

Das Concert findet im neu renovirten und vergrößerten
Zaunel Restaurant statt. Erwin Rauchfuß.

Münchener Hof.

Täglich Concert

angef. v. Srn. Musikdir. Ernst Hollstein

mit feiner Kapelle

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 15 Pf. O. Müller.

Hoffmann's Restaurant,

Seestrasse 2,

in Hause des Panoptikums.

Abendessen à la carte

Es ist nicht, alle Pracht, Freunde, Gäste und Gönner hierdurch
zum Concert einladen. Reschadungsbeil Th. Hoffmann.

Restaurant G. Hausmann

Kreuzstrasse Nr. 5.

Einzugschmaus

Es ist nicht, alle Pracht, Freunde und Nachbarn, welche mit
Einladung einladen. Reschadungsbeil Th. Hoffmann.

Restaurant Bavaria.

Karpfenschmaus à la carte

Es ist nicht, alle Pracht, Freunde und Nachbarn, welche durch
Marken-Einladung einladen. Reschadungsbeil Th. Hoffmann.

Karpfen- u. Einzugschmaus

Herrmann Berthold,

gr. Brüdergasse 27.

Montag den 20. November, Abends 7 Uhr, im Saale des Hôtel de Saxe CONCERT

Herrmann Scholtz

Königl. Kammervirtuos.

- 1) Sonate (D-moll) op. 31 Nr. 11. Beethoven.
- 2) a. In der Nacht op. 12 Nr. 5. Schumann.
- b. Romanze (Fis-dur) op. 28 Nr. 2.
- c. Nocturne (F-dur) op. 21 Nr. 1.
- 3) Variationen über ein Originalthema (Manuscript) H. Scholtz, Tschankowsky.
- 4) a. Albumblatt (aus op. 19) H. Scholtz.
- b. Stilles Glück. — Ungeduld (aus op. 37) H. Scholtz.
- c. Scherzo (D-moll) op. 49 Nr. 2. Silas.
- d. Gavotte (A-moll) op. 103 Nr. 1.
- 5) a. Nocturno (C-moll) op. 48 Nr. 1. Chopin.
- b. Ballade (As-dur) op. 47.
- c. Andante spianato u. Polonaise op. 22.

Der C. Bechstein'sche Concert-Flügel ist aus dem Depot von F. Ries.

Numerirte Billets à 4 und 2 1/2 Mk., sowie Stehplätze à 1 1/2 Mk. sind in der Kgl. Hofmusikalienhandlung von F. Ries im Kaufhause zu haben.

Telephon-Anschluß. Telephon-Nummer 41.

Englischer Garten,

Waisenhausstrasse 14 (Eingang auch Friedrichsallee),
Elite-Restaurant der Residenz,
empfehlen

alle Delikatessen der Saison,
Hummern, Pa. Holsteiner u. Whitst. Austern
täglich frisch!

Von 12 bis 5 Uhr Nachmittags vorzügliche Diners von
2 Mk. 1.50 per Couvert an, im Abonnement ohne tägliches Deligo
à 2 Mk. 1.50, für Einzeln wie für Gesellschaften.

Abends: ff. Soupers à la carte, reiche Wahl!
G. Schumann.

Neu!! Neu!!
Anschluss an die Telephonleitung (sub Nr. 41)
ermöglicht Vorbereitungen zu jeder Tageszeit für Ausfahrten
in und ausser dem Hause,
sowie das Reserviren von Plätzen etc. etc.

Heute grosses

Reh-Essen

in Klindt's Restaurant
zum
Pirnaischen Platz

Sonntag

Offenes Buffet

— geschmackvolle Ausstattung —
O. Gasmeyer,
Moritzstrasse 22.

Zu dem heute Abend 8 Uhr stattfindenden

Abendessen

erlaube ich meine geehrten Freunde und Gönner nochmals er-
gebenst einzuladen.
Otto Ferrario.

Gründer's Restaurant,

Mannstraße Nr. 98.

Heute Schweinschmachten, von 9 Uhr an Beständig,
wobei verschiedene Sorten Wurst, Abends Diner mit Sauerkraut,
Sonnabend, Grosser Prämien-Boule.

Restauranter zum Albertplatz in Strehlen.

Heute Schlachtfest. H. Schlöder.

Gasthof zur Eule

In Niederrochwitz bei Loschwitz.
Sonntag den 12. November Armee-Fest mit gutbefestigter
Hallmusik, selbstgebackener Kuchen von Lehmann's Güte,
womit ergebenst einladet. H. Rafe.

Büffelweinschnitten

heute, fange jeden Freitag bei Helbig's a. d. Elbe empfiehlt
in better Qualität. I. Nahke.

Nagel's Hotel und Restaurant,

Zahngasse Nr. 1.

Trachtvolles Restaurant vorterr. Säle für Gesellschaften erste
Etage. Diners von 12 bis 5 Uhr 1 Mark. Abonnement 20 Pf.
Heine Weine und qualitativste Biere, als: Kaiserlicher Lagerbier,
ff. Bohmische und 1. Julsbader Actien, empfiehlt besten hoch-
achtungsvoll. Adam Kohl

Oberlausitzer Hof, Schellstrasse 28.

Sonnabend Schlachtfest,
Montag Prämien-Boule.
Um günstigen Besuch bitten. E. P. Wicke.

Goldne Krone in Strehlen.

Heute Schlachtfest.

Pariser Artikel

halte in den bekannten Qua-
litäten, Dtd. 2-7/2 Mk.
hies großes Lager und versende brieflich gegen Nachnahme
oder vorherige Einzahlung des Betrages.
H. Blumenstengel in Dresden,
große Brüdergasse 22, 1. vis-à-vis der Sophienkirche.

„GERMANIA“ Lebensversicherungsaktiengesellschaft zu Stettin.

Versicherungsbestand am 1. Octbr. 1882:	865,518,110 Mk.
132,629 Policen mit	
Kapital u. W. 202,200.74 jährl. Rent.	
Neu versichert vom 1. Januar bis Ende	
October 1882: 7221 Personen mit	24,145,940 Mk.
Jahres-Einnahme an Prämien und	
Zinsen 1881	11,557,070 Mk.
Vermögensbestand Ende 1881	55,838,888 Mk.
Vermehrung der Fonds 1881	4,557,531 Mk.
Ausgezahlte Kapitalien und Renten	
seit 1857	46,538,240 Mk.

Die Gesellschaft schließt alle Arten der Kapitalversicherung auf
den Todesfall, der Aussteuerversicherung u. Altersvorsorge
— namentlich auch Aussteuerversicherungen, für welche
die Prämien bei vorzeitigem Ableben des Versicherten
nur bis zu dessen Tode zu entrichten sind — sowie Ver-
rentenversicherungen, gegen feste und billige Prämien-
sätze ohne Nachschußpflichtung der Versicherten, und
gewährt bei ihr versicherten Beamten Darlehne zur
Kautionsbestellung.

Die mit Gewinnantheil versehenen der „Germania“,
welchen 5,491,632 Mk. seit 1871 als Dividende überwiesen
wurden, treten vom Beginn der Versicherung ab bereits nach 2
Jahren in den Besitz der Dividende, und zwar die nach Divi-
dendenplan A und C Versicherten nach Verhältnis der zwei
Jahre vorher entrichteten vollen Jahresprämie, dagegen die nach
Dividendenplan B Versicherten nach Verhältnis der Gesamt-
summe der gezahlten Jahresprämien; letztere sichern sich
dadurch eine stetig wachsende Dividende, resp. eine steigende
Altersrente. — Jede gewünschte Auskunft wird bereitwilligst
kostenfrei ertheilt durch die Herren Vertreter der „Ger-
mania“ und durch

Dresden, den 8. November 1882.
die General-Agentur der „Germania“,
Marienstraße 23, erste Etage.

Für das Herrmannsift allhier

wird zur Erziehung der darin untergebrachten Waisenkinder, deren
Zahl bisher nur eine geringe (10—15) gewesen ist, ein tüchtiges
Gehelpen gesucht, welches zugleich die Beforgung der Küche und
der übrigen wirtschaftlichen Angelegenheiten des genannten Stiftes,
in welchem sich noch eine von einer Diakonissin geleitete kleine
Kinderbewahranstalt und ein Hospital für alle arbeitsfähige
Männer befindet, obliegt. Neben freier Kost, Wohnung, Heizung
und Beleuchtung wird ein Jahresgehalt von 450 Mk. gewährt und
hat der Antritt zum 1. Februar 1883 zu erfolgen. Bewerbungen
sind unter genauer Angabe der bisherigen Lebensstellungen und der
persönlichen Verhältnisse und Befähigung zweigertig Zeugnisse bis
zum 1. December d. J. schriftlich bei dem zuerst unterzeichneten
Administrator (Bürgermeister, Sina) anzubringen.
Bischofswerda, am 1. November 1882.
Die Administratoren der Herrmann'schen Stiftungen.
Sinz. Meissner. Huste.

Verein Dresdner Köche

empfehlen tüchtigen Köche den pp. hohen Herrschaften,
Herren Hoteliers und Restaurateuren in feste Stelle,
als auch tageweise zur Ausschilfe, zu Familienfestlichkeiten,
Karpfenschmausen etc. etc.

Etwasige Vorstellungen bitten wir in unser
Vereins-Lokal: Kreuzstrasse 19 (Fuchsbaun)
gelangen zu lassen. Prompte Bedienung wird zugesichert.

Die Weinhandlung mit Weinstube
von A. Rühle, Johannesstraße 2,
bietet ihr Lager reiner Weine angelegentlich empfohlen.

Hotel Dresdener Hof,
Berlin,
Friedrichstraße 56 (unmittelbar an der Leipzigerstraße),
neu renovirt, empfiehlt sich unter Zusage prompter Bedienung
und billiger Preise. Zimmer von 1 Mk. an.

Nachdem
der von mir seit nunmehr 2 Jahren eingeführte halb-
seidene Stoff

Victoria Satine

zu Regenschirmen sich ausserordentlich bewährt hat und
sich einer immer grösseren Beliebtheit erfreut, und nach-
dem die Fabrikation dieses Stoffes sich derartig vervoll-
kommen hat, dass ich denselben jetzt unter Garantie für
vollkommen farbecht verkaufen kann, ohne den Preis
zu erhöhen, so wird dieser halbseidene

Victoria Satine

sich immer mehr einbürgern und kann derselbe durch sein
eigenartiges Gezeile, sein gediegenes Aussehen (genau wie
reine Seide) und durch seine grosse Haltbarkeit jeder Seide
als gleich gültig zur Seite gestellt werden, geringere Seide
übertrifft der Stoff, welcher glänzend und ohne jede Appre-
tur, an Dauer und Eleganz. Der Preis eines Regenschirmes
mit elegantem Stock ist

Mk. 10. —
Zum Beziehen älterer Schirme besonders empfohlen. Preis
nach Grösse Mk. 6.50—7.50. Neue Bezüge und Repara-
turen in einigen Stunden.
Waisenhausstr. Nr. 7. Carl H. Fischer. Waisenhausstr. Nr. 7.
Palais Gutenberg.

Brutankalt, Geflügelpark Radebeul,
gibt fortwährend ab: Italiener Hühner, bestes Leguhn,
Hler und Hler à 2 Mk. 3 und 2.50.
Kreuzungen, franz. Hähnen mit Italiener à 2 Mk. 3 und 2.50.
Enten, größte Rasse, Schlachtgefleugel billig.

Das neue, vielbesprochene Schnittzeichnen-
System für Damen und Kinder-Garderobe der Frau
Helene Sommer ist in deren Lehr-Institut, Büttge-
wische 15b, à 4 Mark stets vorrätig, auch am See 17, 1. Et.
NB. Unterricht im Schnittzeichnen auch Stundenweise!

Hauptredacteur: Dr. Emil Bleroy. — Revisoren: Ludwig Hartmann,
Verantw. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden. S. 10—12.
Nachm. 5—7. Verleger u. Drucker: Lipsch & Reichenau in Dresden.
Das heutige Blatt enthält incl. Börsem u. Fremdenblatt 14 Seiten

Bermischtes.

Einmal für Pferdliebhaber. Die Kraber sind be-
kanntlich die schlagendsten Pferde, daher dürften folgende arabische
Rezepte für Pferdebehandlung von ganz besonderem Interesse für
alle Pferdebesitzer sein: 1) Halte Dein Pferd wie ein Haustier,
und verleihe ihm von seiner frühesten Jugend an, und Du
wirst ein Pferd daraus machen, das sanft, geläufig, gehorsam und
ruhig ist, auch in den äußersten Leistungen fähig und die größten
Anstrengungen für Dich ertragend. 2) Schlage nie Dein Pferd
schlecht, sondern rufe seine Fehler sanft, es wird sich ablegen, denn es
versteht Deine Sprache und Meinung. 3) Halte Du eine lange Toga-
rie mit Deinem Pferde zu machen, so gebe erst langsam, schone
eine Zunge und seine Kraft, bis es dreimal geschwitzt hat und
wieder trocken geworden ist. Darauf fahre Du Deinem Pferde
das Kraberspiel summen und es wird sich ablegen. 4) Bedenke
Dein Pferd, wenn es aus einem Bade käuft. Weigt es dabei seine
Hinter (Beine) nicht, so sind dieselben nicht intakt; denn das
Pferde ganzes Gebilde ist symmetrisch. 5) Wie Teile an Deinem
Pferde sollen breit sein: Stirn, Brust, Lenden und Sprunggelenke;
die Hinterbeine lang; Hals, Brust (Hals), Vorderarm und Kruppe.

In einer Gesellschaft an österreichischen Hofe, wo von dem
Lebens-Verhältnisse des Grafen Andorffy die Rede war, äußerte sich
der Kaiser zum Grafen scherzhaft, daß er wohl andeuten könnte,
was dem Grafen bei dem Tischstuhle am meisten ärgere, vorausge-
setzt, daß er es nicht im Geringsten übernehme. Natürlich ver-
stehete der Graf, daß er es nicht im Geringsten übernehme werde.
„Aun denn, lieber Graf“, erwiderte der Monarch, „am meisten
wird Sie wohl ärgern, daß Sie gar nicht wissen, wie viel und
welche Orden Ihnen überhaupt abhanden gekommen sind.“

Ein Handelsgeheimnis aus dem 16. Jahrhundert.
Man kann sich heute schwer einen Begriff davon machen, welche
Gewinne die mittelalterlichen Kaufmannen bisweilen aus ihren ge-
heimlichen Unternehmungen zogen — in jener Zeit, als die Einfuhr
fremder Produkte nur in den Händen weniger unternehmender Hand-
werker lag, welche die Preise der Waren vollkommen nach ihrem
Belieben in die Höhe schraubten. So ist uns überliefert, daß 3. B.
ein gewisser Augsburger Bartholomäus Nau mit 50 Gulden, welche
er einem großen Handelsmann „zu Gewinn und Verlust“ in die
Handlung gab, von 1511 bis 1517 nicht weniger als 24,000 Gold-
gulden gewann und daß das Vermögen des berühmten Augsburger
„Naus“, von dem ein Karl V. zum König von Frankreich sagen
wollte, als dieser ihm seine Schätze und Kostbarkeiten zeigte: „Ich
weil ich heimlich einen Gewürzhandel, der das Alles kaufen und han-
deln könnte“ sich in sieben Jahren um 13 Millionen Gulden
anwuchs, wobei der einfachste höhere Geldwert jener Tage wohl zu
sichthar ist. Aber den größten Gewinn, der je realisiert worden
ist, erzielte wohl 16. Jahrhunderts und ausgeübter Seefahrt, die am
1. September 1522 den spanischen Boden an der Handlung des
„Madalenoir“ betrafen. Es waren die ersten Gefährten des fuhren
Magellan, seine treuen Begleiter jener ersten Fahrt, die ihn
umterhalb und auf der zum ersten Male ein Seehorizont das
ganze Rund der Erdkugel umfahrend hatte. Die 16 Seelen mit
hatten auf den Molukken für 213 Dukaten Gewürze eingekauft und
konnten sie nach den europäischen Märkten jetzt für mehr denn
100,000 Dukaten verwerten — sie hatten also bei diesem Geschäft
mehr als 50,000 Prozent verdient! Was sagen unsere heutigen
Gewürz-Handler zu solchem Gewinn?

Dr. Carov hat bei dem vor Kurzem stattgefundenen Trab-
wettkampfe in Wien den besten Record erzielt, der bisher auf
deutschen und österreichischen Bahnen über eine englische Meile 10 1/2
Meter gelaufen wurde. Sein deutscher amerikanischer Stute Cupid
ließ diese Strecke in 2 Min. 21 1/2 Sek., während der berühmte russische
Schimmelhahn Gramole des Herrn Stedow in Berlin die Tour
in 2 Min. 25 Sek. durchlief. Bemerkenswert ist auch, daß der
Hengst des Herrn Carver ganz unregelmäßig trabt (vom
Trab und hinten Galopp) und auf diese Weise wohl etwas schneller
bewegt kommt als ein Traber mit ganz reinen Gängen wie der
Schimmel des Herrn Stedow und andere ganz Traber. In Russland
würde man ein solches Pferd mit solch untreuen Gängen von der
amerikanischen Traber Cupid des Herrn Dr. Carver sofort von der
Kampfbahn weichen. Der schnellste Traber der Welt ist gegenwärtig
der amerikanische Stute Maid, welche die englische Meile in 2 Min.
10 1/2 Sek. läuft und für welche ihrem Besitzer Hunderttausend
Mark in welcher Wüste der Traber-Sport in Amerika steht. Ein bekannter
amerikanischer Trab-Sportman hat 10,000 Yds. gewettet, daß der
Record für eine englische Meile binnen 10 Jahren bis auf 2 Min.
herabgemindert wird, was für die deutsche Meile eine Zeit von
Min. 19 Sek. sein würde.

Finanzielles und Volkswirtschaft.

Verantwortlich: J. Schmidt, Dresden.

Dresdner Börse vom 9. November. Auf allen Gebieten
der Spekulation herrsche heute an den auswärtigen Börsen eine
Lebens, das Geschäft bleibt aber nach wie vor ein wenig beschränkt.
Auch an dieser Börse schrumpfte der Verkehr, selbst an dem
Auswärtigen Gebiete auf ein Minimum zusammen, die Auktion
veriet nicht weniger als lebhaft und in von neuem wachsenden
Umständen kaum zu berichten. Als eingetragene lebte, jedoch bei
eines rückgängiger Bewegung, sind unter Wärschen nur Wiede
und unter Franzosen Gambinus hervorzuheben. Solbrig und
Kobener Kolonialwaren wurden nach der Auktion 1/2 Proc. höher
gekauft. Industriewerke bis auf Centralstadtschiffbau ohne
Gewinn. Sachliche Fonds seit bei mäßigen Umlagen. Nordbahn
mit 1/25 und Aktien-Briefen mit 1/50 gingen in wenigen
Punkten in letzter Prioritäten um. Banken und ausländische
Fonds still. Österreichische Noten 171,25.

Wien, 8. November. Heute hat sich hier ein Zweigverein für
internationale Doppelwährung mit 164 Mitgliedern konstituiert;
den geschäftsführenden Ausschuss bilden von der Jugend und
Ehrf. H. als Vorsitzende, Hofmann als Schatzmeister und Heumann
als Schriftführer.

Wie ersehen von dem geschäftsführenden Ausschuss des Vor-
standes S., Sächsischen Zweigvereins für internationale Doppel-
währung folgende Zuschrift zur Verdingung: Die Frage der
„internationalen“ Doppelwährung, wie sie an die Stelle der mono-
metallischen Goldwährung aus Gründen der eminentesten Erle-
bahrung veranlagt wird, ist nicht, ihres ethischen Charakters wegen, jede
Art Kampf mit Auslassungen aus, die wie jene der „Dresdner
Zeitung“ in Nr. 371 aus geschäftlicher Parteilichkeit oder egoistischen
Engagements entspringt. Die Argumente der „Goldgoldmattler“
halten nirgends den Vorbehalt der Wahrheit aus, als höchstens
da, wo die spezifische Schwere hervorgehoben wird; es ist dies auch
aus ethischer, weil weder die fünfjährige Probe England, noch
die zehnjährige Deutschlands anders als die unglücklichsten Folgen
gezeigt haben! Und wenn die Meinung des englischen Mutter-
landes nur halb so gerecht wäre, wie sie dastarrig ist, so würde
die internationale Doppelwährung kein Hindernis mehr finden.
In England, wo 1875/76 es noch als Verdrüßlich angesehen wurde,
die Frage der Doppelwährung zu diskutieren, hat unter dem
S. März 1882 eine Verammlung von Männern unter Vorsitz des
Lordmanns Resolutionen einstimmig angenommen, die die Not-
wendigkeit der Doppelwährung in absoluter Weise ausdru-
cken. Unter diesen Männern war der Gouverneur der Bank of England,
Mr. Grenfell, und der Direktor derselben Bank, Mr. Gibbs, und
mehr die und die übrigen Teilnehmer moralisch verdächtig wolle,
würde sich selbst auf das moralisch Schlechteste charakterisieren.
Die Doppelwährung, d. h. Gold- und Silbergeld neben einan-
der, hat sich Jahrhunderte lang behauptet, das Experiment des
Monometallismus 1871 hat nicht bestimmen lassen, das Experiment des
Monometallismus bei seiner Münzreform anzunehmen, so wäre ein
taufendfacher Segen das Resultat gewesen. Das Beispiel Frank-
reichs mit seiner seit 1803 bewährten Doppelwährung hat gegen-
über den Ärsen, Schädigungen und nationalen Störungen, die bis
zu öfter wiederholter Hungernöth und Revolution in Schottland
und Irland sich zeigten, nicht ein einziges Beispiel abgibt.
Schädigung seiner Bevölkerung aufzuweisen, bis es durch die
deutschen Silberwährungsverhältnisse wurde, die unlimitierte Prägung
1876 und damit die fehlerhaften Verhältnisse beider Metalle
von 1 zu 15/2 zu führen. „A“ das sind Thatfachen, welche in
rinnig richtiger Weise die Wahrheit beweisen, über deren Vortheil
ich überflüssig ist, weiter in sie Rechte zu gehen!

Unsere Lotterie. Eine Dresdner Bankfirma hatte von einem
„sozialen“ an der dortigen Börse am 7. d. die Nummer 78,035
erfälligen Lotterie gekauft, auf welche vorgestern der Gewinn
von 300,000 Mark entfallen ist. Der einige Tage vorher gezwogene
Gewinn von 200,000 Mark wird auch von Verkäufern eingestrichelt.

Die Argentinische Republik hat einen General-Gouverneur
und-Kommissar nach Europa herübergesandt, der hier und nament-

lich in Deutschland Kundenerwerb nach der genannten Südamerikanischen
Republik laden soll. Gegenwärtig weilt der Mann in Basel,
um zu sehen, ob in der Schweiz noch zu machen ist. Derselbe hat
nun, veranlaßt durch die gegenwärtig in Berlin stattfindende kolo-
nialistische Ausstellung, den Plan gefaßt, auch eine solche Ausstellung,
die natürlich argentinische Produkte umfassen soll, zu veranstalten.
Als Ziel derselben hat er Leipzig ausersehen. Gut und nützlich im
Interesse unserer Handelsbeziehungen sind derartige Ausstellungen
immer und so darf man dem erwähnten Unternehmen schon einige
Sympathien entgegenbringen, wenn auch nicht in dem Sinne, daß
dabei eine Anwesenheit gegeben werden soll.

Der Dresdner Handelsverein. Der Verein hat am 9. d.
eine Sitzung abgehalten, bei welcher die Angelegenheiten des Vereins
besprochen wurden. Der Verein hat am 9. d. eine Sitzung abgehalten,
bei welcher die Angelegenheiten des Vereins besprochen wurden.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Die Dresdner Zugsperre. Die Zugsperre ist ein sehr
bedauerliches Ereignis, das den Verkehr zwischen Dresden und
Leipzig erheblich behindert. Die Ursache der Zugsperre liegt in
den Schwierigkeiten der Eisenbahnen, die durch den Krieg
entstanden sind. Die Eisenbahnen sind durch den Krieg
erschwerter, und die Zugsperre ist ein Resultat dieser
Schwierigkeiten.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like 'Korn', 'Weizen', 'Roggen'.

Angewandte Fremde.

Hotel de Savoie 1. - Victoria-Hotel 2. - Hotel Bellevue 3. - Hotel
München, Dresden, Leipzig, Chemnitz, etc.

Sächsische Bankgesellschaft.

Bureau: Altstadt, Waisenhausstrasse 4, I.
Neustadt: Am Markt, Nr. 1, Klostergasse 13, par.

Was speisen wir morgen? Vornehm: Blumen-
schuppe, Gedämpfte Hammelfleisch mit Teltowerrindchen.
Gefährte: Schinken mit Kompost, Windbeutel mit Schlagcreme.
Cinfa d.
Kaffee Speisehaus von O. K. Renz, Webergasse 26
Mittagsstich von 12-3 Uhr. Abonnement 20 Proc. Rabatt.
Lehrerliche Küche. Gute geputzte Bier und Weine.
Angenehme Konversation portere und l. Cane.
Dresdner Weizenbrot, reines Weizenmehl der Viqueur-
Fabrik von Schilling & Körner, Dresden-Alt. Paragasse 6
(Eingang Wäpplap), in seiner vorzüglichen Qualität reger belohnt
zu empfehlen. Zu haben in den meisten Kolonialwarengeschäften.

Erste Culmbacher Actien-Exportbier-Brauerei Culmbach.

Die neuen Couponsbogen (Serie II.) zu den Actien obiger Gesellschaft...

Albert Kuntze & Cie., Altmarkt Nr. 7, 1. Et., Eingang Schöffergasse 24.

Max Wietze, Bank- und Wechsel-Geschäft, Seefraße 13, I. Prompte und reelle Bedienung.

Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmarkt, im Rathhause. An- und Verkauf von Effekten und Banknoten.

Adolph Hirsch, Frauenstrasse Nr. 4 und 5, part. empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Königl. Sachs. Staatsanleihen...

Adolph Jaffé, Schöffergasse 23, Ecke der Frauenstr. Winter-Paletots, Anaben-Paletots und Hüfze, Mein Tuch- und Buckskin-Lager.

Milchvieh-Verkauf, Montag den 13. d. Mts. Ed. Seifert, Bahnhof Döbeln.

Table with multiple columns listing various goods and prices, including items like 'Zampfen', 'Korn', and 'Hühner'.

Ritterguts-Verpachtung.

Das dem Hospitale St. Johannis zu Freiberg eigenthümlich zugehörige Rittergut Freibergsdorf...

Der 21. November 1882, Vormittags 11 Uhr, anberaumt und werden...

Dr. Metzsch's Bräuneeinreibung, Dr. Metzsch's Verdauungs- u. Lebens-Essen.

Zum Fügen von Metallen aller Art, Hermann Koch, Dresden, Altmarkt 10.

Zidfrüchte, frische Seefische, Delikatessen, Anton Weber, Triest.

Ein wahrer Schatz für die unglücklichen Opfer der Selbstvergiftung, Dr. Retau's Selbstbewahrung.

Keine Zahnschmerzen mehr!, Alfred Blembel, 30 Wildstrufferstr. 30.

Keine Zahnschmerzen mehr!, Alfred Blembel, 30 Wildstrufferstr. 30.

Keine Zahnschmerzen mehr!, Alfred Blembel, 30 Wildstrufferstr. 30.

Keine Zahnschmerzen mehr!, Alfred Blembel, 30 Wildstrufferstr. 30.

Keine Zahnschmerzen mehr!, Alfred Blembel, 30 Wildstrufferstr. 30.

Keine Zahnschmerzen mehr!, Alfred Blembel, 30 Wildstrufferstr. 30.

Keine Zahnschmerzen mehr!, Alfred Blembel, 30 Wildstrufferstr. 30.

Gross-Korn-Maviar, extra feig, 4 Bld. 3 Mt., prima...

Schneerschürzen I.M., Arbeitsröcke, Tambourirt, von 2 Rtl. 50 Pf. an...

Cigarren, Cigaretten und Rauchtabake...

Anaben-Paletots, gutwollende Jacken...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Pianinos, von 100 - 200 Rtl., vorzüglich...

Damen-Hüte, werden billig garnirt, sowie alle Zubehöre...

Speisekartoffeln, 600 Ctr. gute gesunde, mehlschöne Zwiebel...

Hänge-Lampe, für Gas oder Petroleum zu gebrauchen...

Möfse, von prämierten Olen, empfiehlt und verkauft...

Reizende Neuheiten, in Morgenhäutchen, Schürzen, Spitzen...

Braunschweiger Wurst, 100 Ctr., 100 Rtl., 100 Pf., 100 Pf., 100 Pf.

Milch, auf dauernde Versorgung, liefert durch...

Niederösterreichische Baumschule, G. Hanisch, Regensburg...

Handwerker! Arbeiter!, Göttinger Winter-Hebesieber...

Teppiche, Stück von 6 Rtl. an bis zu den besten Qualitäten...

4-6 Arbeitspferde, gesund und stark, gute Fische...

Ein vorzügliches Pianino



A. Prée's Wild- und Geflügel-Handl., Bankstrasse 2, empfiehlt Hasen...

Hirsche u. Rehwild, 100 Stück, 100 Rtl., 100 Pf., 100 Pf.

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Heirath, Solte ein wohl von Mädchen oder 1. Wittwe gesucht sein...

Tapisserie-Manufactur C. HESSE, ALTMARKT

Königlicher Hoflieferant.

Prämiirt: Porto-Alegre 1881.

Engros.

Détail.

Export.

Neuheiten in Tapisserie-Arbeiten

auf Canevas und den modernsten Fantasie-Stoffen.

Sämmtliche Materialien hierzu nur in besten Qualitäten.

Elegant garnirte Körbe, Kissen, Sachets etc. etc.

Rococo-Decken.

Grösstes Lager am Platze.

Billigste, feste Preise.

Weihnachts-Ausverkauf.

Vorjährige Muster werden, auch ohne dass dieselben gelitten haben, nur um den unangenehm erscheinenden Neuheiten Platz zu schaffen, weit unter den Kostenpreisen abgegeben.

Franco-Auswahlendungen erfolgen bereitwilligst. Schnelle und vorzügliche Erledigung jeder Extra-Bestellung.

Dresden,
Freibergerplatz
24.

Robert Bernhardt.

Dresden,
Freibergerplatz
24.

Für Jedermann ist der Einkauf von Manufactur-Waaren für den Winter-Bedarf in den einzig grossen Verkaufs-Lagern der Firma

Robert Bernhardt in Dresden

von unbedingtem Vortheil. Die Annehmlichkeit einer ganz bedeutenden, kaum irgendwo erreichten Auswahl mit der absoluten Sicherheit durchgehends gleichmässig billiger Preise bieten die möglichste Garantie

für die Befriedigung jedes Käufers.

Kleiderstoffe.

Glatte einfarbige Stoffe, das Meter von 48 Pf. an.
Gewollte farbige Stoffe, alle Elle von 27 Pf. an.
Luchartige dicke Stoffe, alle Elle von 27 Pf. an.
Glanzeich satinierte Stoffe, 27 Pf. an.

Lama.

Glatte Lama, Meter 1 Mt. 15 Pf., 1 Mt. 40 Pf., 1 Mt. 75 Pf., 2 Mt. 2 Mt. 50 Pf.

Großartig schön gestreifte und farbige Muster, Meter 1 Mt. 75 Pf., 2 Mt., 2 Mt. 50 Pf.

Velour-Lama, Meter 3 Mt. Lama-Roster, Stück von 1 Mt. 35 Pf. an.

Hemden-Barchent.

Weiße gewebte Muster, Meter 34, 44, 53 Pf. Dunkle gewebte Muster, Meter 45, 50, 60 Pf.

Wollene Kopftücher,

Stück 40, 50, 60, 70, 85 Pf., 1 Mt. 25 Pf., 1 Mt. 50 Pf.

Wollene Taillentücher.

Große Fantasie-Tücher von 2 Mt. 25 Pf. Elegante Plüsch-Tücher zu 2 und 3 Mt.

Jaquet- und Mantel-Stoffe

in Double, Serge, Diagonal, Floconné, Matinacé etc., mit Futter, Meter 3 Mt. 50 Pf., 4, 5, 6, 7, 8, 10 Mt.

Plüsch zu Jacken-Jaquets

Meter 2 Mt. 80 Pf. - alle Elle 1 Mt. 60 Pf., besserer Meter 3 Mt. 50 Pf., 4 Mt. 50 Pf., 5 Mt.

Cassinet zu Pelzbezügen,

Meter von 53 Pf. bis zu 2 Mt. 10 Pf.

Bettzeuge.

Starrirt rotzweiß, Meter von 72 Pf. an.

Stepp-Bettzeuge.

Meter 85 Pf.

Wollene Kapotten in vielen Neuheiten.

Plüsch-Kapotten von 2 Mt. 25 Pf. an.

Kinder-Plüsch-Kapotten

1 Mt. 70 Pf.

Wollene Pferde-Decken,

Stück von 2 Mt. 50 Pf. an.

Buckskin und Tucho,

reelle und elegante starke Winterstoffe - alle Neuheiten der Saison - Meter 3 Mt. 80 Pf., 5, 6, 7, 8, 9 Mt.

Winterüberzieher-Stoffe

(Diagonal, Ratiné, Floconné), Meter 4 Mt. 40 Pf., 6, 7, 9 Mt.

Tischzeuge.

Ganz bedeutendes Lager in Drell, Jacquard, Dama-L. Brillante Qualitäten für Private, Restaurateure, Hotels, wie für die feinste Tafel.

Servietten,

Zugend von 3 Mt. 75 Pf. an bis 20 Mt.

Tischtücher,

Stück von 1 Mt. bis 50 Mt.

Thee-Gedecke

in altdeutschen Mustern.

Rock-Flanell,

prachtvolle Muster, Meter 1 Mt. 25 Pf., 1 Mt. 40 Pf., 1 Mt. 60 Pf., Elle 70, 80 Pf., 1 Mt. 10 Pf.

Für Wiederverkäufer billigster Einkauf auf dem Engros-Lager des Etablissements.

Robert Bernhardt,

Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur, Dresden, Freibergerplatz Nr. 24.

Mittheilung.

Einer hochgeehrten Kundschaft, sowie dem geschätzten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein Lager von **wollenen, halbwollenen und baumwollenen Strickgarnen** ganz bedeutend vergrößert und zu diesem Zwecke aus meinem bisherigen Verkaufsfokale, Wallstraße im Porticus, in die mit dem Souterrain, der I. und II. Etage verbundenen grossen Partiererräume meines gegenüberliegenden Grundstückes

Wallstrassen- und Webergassen-Ecke

verlegt habe.

Zephir-, Castor- und Mohair-Wollen,

welche ich bisher, in sehr bedeutenden Quantitäten hauptsächlich nur zur Fabrikation verwandte, nehme ich von jetzt ab mit zum Detail-Verkauf und bin in der Lage, auch hierin jeder Konkurrenz zu begegnen.

Der Verkauf meiner

Strumpf- und Fantasiewaaren,

ausgestattet mit allen Saison-Neuheiten, bleibt nach wie vor im alten Lokal. An meinem bisherigen Grundstücke, durch den Verkauf nur besserer Qualitäten bei billiger Bedienung mit dem Vertrauen des mich beachtenden Publikums zu erwerben, werde ich unverändert auch fernerhin festhalten und bitte ich für die Zukunft ein geneigtes Wohlwollen zu Theil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Herrn. Mühlberg,

Strickgarn-Lager

Strumpf- und Wollwaaren-Lager

Wallstrassen- u. Webergassen-Ecke, part., I. u. II. Etg.

Wallstrasse, im Porticus.

Pelz-Mäntel

Das Magazin zum Pfau des Robert Gaidezka, Kürschner, Schöffergasse, empfiehlt seine **Damenpelzmäntel** in vorzüglicher Qualität zu den **bekanntesten billigen aber festen Preisen**. Das Magazin arbeitet größtentheils nach an Ort und Stelle eingelaufenen **Pariser Modellen** und ist dieses Jahr wiederum in der glücklichen Lage, mit überraschenden Neuheiten auftreten zu können. **Nur gut passende Mäntel werden abgeliefert**. Zu Futter und Besätzen werden grundsätzlich nur völlig ausgemachte Felle verwendet. **Gute Wollstoffe, Prima Seide**, glatt und gemustert **Matelassé, Atlas, beste Sammete und Plüche** sind in den für Pelzmäntel geeigneten Breiten am Lager.

Außerordentlich Stunden wird auf Wunsch das die Façons enthaltende Mantel-Album, welches gegenwärtig 29 Façons für Pelzmäntel enthält, zugesandt.

Zum Pfau
DRESDEN
Schlossergasse

Schuhwaaren-Ausverkauf

wegen Lokal-Aufgabe. Verlaufe meine seit vielen Jahren bekannt sehr dauerhaften Schuhwaaren zu **sehr billigen Preisen**.

Damen-Lederstiefel mit Anzugschürzen und Knöpfen, schöne Façons, hohen oder niedr. Absätzen, 5,50, 6, 7 Mark. **Mäntel von Sergestiefel**, mit und ohne Ledersappen, 4,50, 5 Mark. **Tanzschuhe** in großer Auswahl mit Spangeln, Keilsohlen und Perlen, höchst elegant, 4, 4,50 Mark. **Herrn-Schaft- und Zugstiefel** mit guter Lederarbeit und schöne Façons, Handarbeit, sehr solide, 8 und 9 Mark.

Rassen von **Filzschuhen und Stiefel, Haus- und Kindersehuhe** sehr billig.

Ladeneinrichtung billig zu verkaufen.

Kaminsky's Schuhwaaren-Fabrik, 20 Ferdinandstraße 20.

Durch ein neues bewährtes Verfahren ist unser

Hollack's Malzextrakt-Gesundheitsbier,

transportfähig nach den entferntesten Ländern geworden.

Um alle Verwechslungen unseres Malzextraktes mit anderen Gesundheitsbieren zu vermeiden, wolle man



gefälligst auf unsere Flaschen-Etiquette, in deren Mitte ein rothes Kreuz auf goldenem Felde sich befindet, achten.

Eingetragene Schutzmarke.

Chemisch geprüft von Herrn Dr. Geisler, ärztlich begutachtet und als Gesundheitsbier bezeichnet vom Medicinalrath Herrn Dr. Küchenmeister in Dresden.

Der Bestand unseres Malzextrakt-Gesundheitsbieres kann unbeschadet auf dessen Mitte auch bei der größten Wärme-Temperatur im Sommer, sowie auch bei der strengsten Kälte im Winter stattfinden. Neue auswärtige Niederlagen befinden sich gegenwärtig:

Wien: General-Depot für die k. k. österr. Monarchie, bei den Herren Chamrath & Czajatto, Opernring Nr. 8.

Petersburg: bei Herrn W. Aurich, General-Vertrieb für Rußland.

Hamburg: bei Herrn H. Vogel, 2te Brandenburgerstr. 18.

Berlin: bei Herrn H. Friedländer, Mohrenstr. 13-14.

Verkaufs-Stellen für

- Dresden-Alstadt:** Mohren-Apothek am Birnichen Platz.
Herr Louis Geude, Ferdinandstr. 31.
Gustav Reibhardt Nachf., gr. Blauenstr. 31.
Louis Weber, Ecke der Circus- und Seidenstr. 26.
Weigel & Reeb, Marienstr. 26.
D. Weiße, Schloßstr. 28.
G. Breuer, Victoriastr. 2.
G. König's Konditorei und Wiener Café.
Max Wittig, Droguerie, Stummebr. 5.
Johannes Rabe, Kaufmann, Friedrichstr. 47 part.
G. Goldmann, Am Markt 4.
- Dresden-Neustadt:** Hirsch-Apothek, Dresden-Neudorf, Leipzigerstr. 16.
- Anderweite Niederlagen in Sachsen:**
- | | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| Bautzen Herr Dr. Braun. | Meissen Herr N. Fischer. |
| Bischofswerda Herr D. Altmann. | Q. Gerndt. |
| Cöthen G. D. Kunze. | Neustadt b. St. H. Gerndt. |
| Denker G. Zorn. | Oschatz H. Graul. |
| Freiberg G. Schmieder. | Pirna G. Schulz, Balnh. |
| Herrnhut W. Nieme, Apoth. | Pulsnitz Frau verm. Gräuer. |
| Kötzschenbroda Zechow, Conditör. | Schleitz Herr W. Maack. |
| Leipzig C. Bierbaum. | Schnitz G. Gräuer. |
| Liebenwerda F. Jäger. | Tharandt G. A. Viehmann. |
| Lommatzsch G. Klingeleben. | Waldheim A. Berger. |
| Löbau G. Sued. | |

Niederlagen, wo noch keine besteben, werden errichtet und wollen sich Respektanten wegen Uebernahme solcher direct an uns wenden.

Gebrüder Hollack, Dresden-Neustadt.

Feinste Thüringer Wurst

In 5 verschiedenen Sorten liefert die Wurstfabrik für H. W. Eisenberg i. Th. Merck & Co. in Leipzig. Bei Wirthen u. Privat, sehr beliebt. Sol. Personen als Agent, einer Cigarrenfabrik, Hoh. Br. ge. Nr. 17, bin. 8 Tag. H. S. post. Köln a. R.

Schürzen

In größter Auswahl, von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen findet man zu billigen Preisen in der Schürzenfabrik von **Julius Känel**. Am See, Ecke d. Marienbrunnengasse. Ein Piano billig zu verk. Bismarckstr. 20, pt.

Winterüberzieher

Große Auswahl neuer u. getrag. **Winterüberzieher** **Haifermäntel**, Anzüge für Herren und Knaben, engl. Lederhosen, Stiefeln, Filzwaaren, Uhren, Goldwaaren u. s. w. billig im Lager für Gelegenheitskäufe **31 Rosenstr. 31.**

Winter-Confections-Stoffe.

Jacquet- und Mäntel-Stoffe mit Futter
Meter von 3 Mark 50 Pf. an.

Schwarz Matlassé in Wolle und Seide
Meter zu 10, 12, 14, 25 Mark.

Jaden-Plüsch | Seiden-Plüsch
Meter von 2 Mark 50 Pf. an. | Meter von 5 Mark 30 Pf. an.

Besatz-Neuheiten in Krimmer, Perlé, Stung, Treppen-Plüsch, Astrachan.

Regenmäntel-Stoffe.

Robert Bernhardt,
Freiberger-Platz 24.

Import von engl. Korkteppich

(Linoleum)

Ein durch seine Dauerhaftigkeit und qualitativ guten Eigenschaften bewährter vorzüglicher Fußbodenbelag von höchst elegantem Aussehen.

Reich assortirtes Lager geschmackvoller Parquet- und Teppich-Designs. Musterkollektion free.

Wachstuchfabrik **Klinger & Heun, Siegmars.**

Zucker, Kaffee, Reis.

ftt. gem. weiß Raffinad a Hund 44 Pf. bei 5 Hund a 42 Pf.

ganz rein und kräftig schmeckend, a Hund 75 Pf. bei 5 Hund a 70 Pf. gebrannt a Hund 95 Pf.

großkörnig und weich, a Hund 14 u. 16 Pf.

Robert Anöfel, Ede Weiberly u. Friedr. Str. 10.

Billige Weihnachts-Geschenke!

Florentiner Marmor-Vasen, Schalen etc.

zurückgekehrter Käufer 25 Prozent billiger.

Albert Hanstein, 26 Victoriastrasse 26.

Kleine Hunde.

Verlässliche Pincher, Rattler, Seiden- und sehr kleine Affenpinscher, in allen Farben, Höhe von 15 Ctm. an, englische Dogge, 1 Jahr alt, weißer Fubel, dänische Dogge, schwarz, aus. billig. G. Schwab, st. Pulvermühle, Dresden. Versandt nach jeder Gegend.

Macuten u. Provisionsreisende f. Kasse u. Thee sucht G. B. T. Meier, Hamburg, Hüter 13.

Spielwaaren

Cataloge mit über 2000 Nummern und vielen Neuheiten verlandet an Private gratis und franco.

Carl Ducht, Nürnberg.

Fabrikant.

Bestehendes Geschäft dieser Branche.

Gute Nüpfchenbutter, a Stück 52 Pf., verkauft **P. Lampel**, Rampeidstr. Nr. 3.

Plenfer

zuerlässig nicht geschmacklos

Carl von Plenfer, General-Commissionär u. Schutzmarke "Farnwedel"

Depots in vielen Apotheken, in Dresden Mohren-Apothek

Äße, Äße.

Reinste Regenläse 6 St. N. 3. — d. lange Bierläse 1 Schoß - 2. — do. do. bei 5 Schoß - 1.80 do. runde Apffelöl, 1 Schoß - 1.20 Preiscourant über 14 Sorten. Mätere Ginter, Altenburg

Thee-Grosso-Handlung.

P. P.
Wir beehren uns zur öffentlichen Kenntniss zu bringen, dass wir, angeschlossen für unser continentales Geschäft, eine **Generalagentur und Hauptniederlage in Dresden, Struvestrasse Nr. 7,** unter der Leitung des Herrn **H. Pantell** errichtet haben.
Die von uns eingeführten Theesorten sind rein und unverfälscht. **Grünen Thee**, welcher erfahrungsmässig selten frei von Kupferspuren ist, führen wir überhaupt nicht.
Wir haben in **Dresden** den folgenden Firmen **Niederlagen** unseres Thees übergeben, welche denselben zu den von uns festgesetzten **Normalpreisen** (mit M. 2,50 per 1/2 Kilo in Packeten und M. 2,50 per 1/2 Kilo in Kisten von 3, 6 und 10 Kilo anfangend) verkaufen:

- Herrn **Adolf Brauer**, Musikalienhandlung, Hauptstr. 2, Neustadt,
- Wilhelm Dorn**, Weinhandlung, Walpurgisstrasse 2,
- C. Hesse**, Königl. Hoflieferant, Altmarkt,
- C. A. Klemm**, Musikalienhandlung, Augustusstrasse 3,
- E. Kreinsen**, Pillnitzerstrasse 55,
- August Thimig**, Schlossstrasse 32,
- Paul Thimig**, Wilsdrufferstrasse 14,
- H. Warnack**, Pragerstrasse 17.

Proben können auch auf unserer **Hauptniederlage, Struvestrasse 7** und bei Herrn **Emil J. Beck, 7b Königstrasse N.**, in Empfang genommen werden, wobei auch Preislisten verabreicht und postfrei versandt werden.
Gelegentlich Wiederverkäufer werden an allen Orten gewünscht und Reflectanten ersucht, sich dierhalb an die Generalagenten, Struvestrasse 7 oder an Herrn **Emil J. Beck** zu wenden.
Grosshandlungen machen wir auf unser unverzolltes Lager in Dresden aufmerksam, von dem wir gern bereit sind, Anstellungen zu machen, wie wir auch durch unsere General-Agentur Aufträge zur Ausführung ab London übernehmen.
L. S. Barnes & Co., 105 Cheapside, London EC., im November 1882.

Angler Zuchtvieh.



Der Unterzeichnete liefert als Specialität nach allen Bahnhöfen des In- und Auslandes franco hochtragendes und niedertragendes **reinblütiges Angler Zuchtvieh** unter moderater Preisnotirung. Jedes Stück Vieh wird durch erwähnte Vertrauensmänner vor der Ausfuhr amtlich eingebraut und schriftliche Certificate beigegeben.
Petersen, Gofbesitzer u. Zuchtviehlieferant zu Twedt-Trögelsby in Angeln bei Flensburg.

Weiden-Auction.

Im **Huhle'schen Gasthofs zu Serkowitz** sollen die auf dem **Dresdner Staatsforstrevier** in den Abtheilungen 9, 10, 19 und 30 längs der **Reichs- und auf dem Zerfowitzer Fibreger**, Abtheilung 83 beschriebenen **Weiden** aufbereitet **ca. 34 Wellenbündel Weidenzehen** am **Freitag den 17. Nov. 1882, von Vorm. 10 Uhr** an, einzeln und partienweise gegen **sofortige Bezahlung** und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.
Dresden, am 4. November 1882.
Kgl. Forst-Revieramt und Kgl. Forstrevierverwaltung. Garten. Panke.

Parsifal, „Sumatra-Felix-Domingo-Cigarre“.

edelster Brand, hochfeine Qualität.
à 5 Pf., 100 St. 4,80 M., 1/2-Mille-Kisten 14,50 M., empfiehlt
F. R. v. Berthold Nachf., Dresden, Wallstrasse, Ecke der Zahnsgasse.

Geschäfts-Empfehlung.

Nachdem ich mein **Fleisch- und Wurstwaaren-Geschäft** der Neuzeit entsprechend eingerichtet und den Eingang desselben nach der Straße verlegt habe, empfehle ich dasselbe der Beachtung eines hochgeehrten Publikums mit der Versicherung, dass ich nach wie vor bemüht sein werde, nur gute Waare zu den billigsten Preisen zu liefern. Hochachtungsvoll
Moritz Schubert, große Aegidstrasse 10.

E. Heinemann 5-Pfg.-Holländer-Cigarre

Waisenhausstrasse 29 (Société).
empfehle ihres genussreichen Aromas, sowie feinen Geschmacks u. schönen Brandes wegen einem geehrten Publikum aufs Beste.

J. Rönitz, Dresden.

Chemnitzstrasse, früher 8, jetzt 15, Vertreter der **J. Hermann'schen Chinotte- und Plastersteinfabrik Taubenheim** bei Meissen, empfiehlt großes Lager von Steinzeugrohren, Ofenlöfen, Herde- und Kuchentisch-Einrichtungen, feuerfesten Chinottesteinen, Chinotteblechen, Solinofer Platten u. Marmorsteinen, Kamin- und Lithographische u. s. w. — Beste Ausführung von **Tafelungs-Arbeiten** aus Marmorstein mit Eisenblech u. anderen Materialien u. Atteste, Proben und Preisverzeichnisse franco.
Für **Banende**

Wegen Auflösung des Geschäfts

wirden **Pillnitzerstrasse 5** sämtliche Waaren: Schreibmaterialien, Comptoirbedürfnisse, Utensilien u. Farben für Anmalen, Del-u. Pastellmalerei, alle Zeichnungsmaterialien, Schulartikel, keine Holzwaaren für Spinnmalerie, Silberwaaren, Mal- und Zeichenfäßen und verschiedenes Andere, passend für den Weihnachtstisch, zu und unter den Einkaufspreisen **vollständig ausverkauft.**

Tanz-Schuhe,

sowie alle Arten Schuhwaaren für **Herren, Damen und Kinder** in überaus großem Auswahl zu sehr billigen Preisen. Bei neuen eleganten **Sarons Garantie der Haltbarkeit.** Sammelliches Schuhwerk ist mit hohen und niedrigen Absätzen vorräthig. Das Ausbessern von Goldschläubchen gratis. Reparaturen prompt und schnell.
Herrmann Insig, Schuhwaarenfabrik, 41 Pragerstrasse 41.

Ein Pelzhut

ist der billigste und dauerhafteste Hut; er hält Jahre lang, und habe ich meine Fabrikation so eingerichtet, daß ein Pelzhut viele Male modernisiert werden kann. Ich verkaufe einen Pelzhut u. 1/2 Mark an und halte außerdem großes Lager von dazu passenden Häuten und Futterstoffen.
Robert Gaidetzka, „am Frau“, Kürschner, Schönerbergstr.

Uralten Kornbrauntwein

bester Pflege, vom ältesten Mutterfaß, empfiehlt als etwas ganz Vorzügliches in Original-Flaschen zu 1 Pf. 25 Pf. u. 75 Pf. die Kornvirtus- und Groß-beeren-Varietät von
A. G. Hufeland Am Schlessenhaus 11, vis-à-vis Herrngarten.

Vorzügliche Kaffees

von 70 Pf. an, frisch geröstet von 100 Pf. an, empfiehlt **Johannes Dorschein, Breitenbergplatz 25.** Verlangt Stelle nach auswärts. Preis-Courant franco.

Liqueur-Essenzen

zur Herstellung vorzüglicher, sofort verkäuflicher Liqueure u. Brandyweine. Anleitung gebe ich gratis.
Germann Koch, Altmarkt 10.

Submission.

Für die Schulgemeinde **Trachau** sollen bis nächste **October 16** Schulbänke, 1 Schrank, 1 Halbbett, 1 Wandtafel mit Geseßel, sowie in die Hausflur ein Windfang gefertigt werden. Bewerber wollen ihre Offerten bis Ende **November** an den Unterzeichneten einreichen. **Auswahl** unter den **Victoranten** bleibt vorbehalten.
H. Namp, Vorstand.

Neuheiten von Concert-Theater- und Ball-Umhängen

empfiehlt **Rich. Chemnitzer, Wilsdrufferstrasse Nr. 18.**

Articles de Paris. Gummi! Gummi!

Neu. Specialität. Neu. Hochseine sehr interessante **Gummiartikel**, das **Neueste dieser Art** verwendet die chirurg. Gummivaaren-Fabrik **A. W. Gaerte, Hamburg.** Neuester Preis-Courant gratis u. franco. Firma gen. seit 1843. Kolbr. Versandt nach allen Weltgegenden.

Zur Conservirung der Haut!

Transp.-Glycerinseife, Glycerin-Fettseife, Flüssige Glycerinseife, Vaseline-Seife, Glycerin-Crème, Vaseline-Crème, Cold-Cream, Toilette-Glycerin empfiehlt in ausgezeichneten Qualitäten
T. Louis Guthmann, Schloßstrasse 25, Bräunerstrasse 34, Bauhinienstrasse 19.

Perrücken,

Toupetts, Scheitel fertigt der Natur treu
Eduard Springer, Coiffeur, Rauenstr. 30, gegenüber d. Post.

Gute getragene Kleidungsstücke

sind billig zu verkaufen
Frauenstr. 9, 2. Etg im Pfandgeschäft von Julius Jacob.

Batavia-Cigarren

in 4 Pfg. von **A. H. Simon, Pillnitzerstrasse, Ecke Wilsdrufferstr.** können jeden Raucher als etwas Gutes empfohlen werden.
H. S.

Sinder-Wäpche,

als: Hemden, Beinkleider, Röcke, etc. in jedem Alter, sowie vollständige feine Ausstattungen laßt man gut und billig bei
Geschwister Scholle, 2 Amalienstrasse Nr. 2, zunächst dem Vierzehnten Platz.

Pferde-Decken,

einfache Haardecken gelb, moke, braun, Breite-Länge in Centim.
120-160 Stüd 2 M. 50 Pf.
150-200 Stüd 3 M. 75 Pf.
Doppel-Haardecken, schwer, gelb, moke, braun, 120-160 Stüd 4 M. 50 Pf.
150-200 Stüd 7 M. — Pf.
Graue Woll-Decken, 150-160 Stüd 4 M. — Pf.
150-180 Stüd 5 M. — Pf.
150-175 Stüd 6 M. — Pf.
130-180 Stüd 7 M. — Pf.
140-190 Stüd 8 M. — Pf.

Erbselbe Woll-Decken,

120-160 Stüd 5 M. — Pf.
140-175 Stüd 6 M. 50 Pf.
150-180 Stüd 7 M. 50 Pf.
150-180 Stüd 9 M. 50 Pf.
Erbselbe Marstall-Decken, 145-175 Stüd 11 M. — Pf.
160-190 Stüd 16 M. — Pf.
Reisfarbige Woll-Decken, 145-175 Stüd 7 M. 50 Pf.
Leberfarbige Woll-Decken, 160-205 Stüd 11 M. 50 Pf.

Robert Bernhardt,

Dresden, **Freiberger-Platz 24.**

Blanck & Co.

27 Marien-Strasse 27
empfehlen:
 Kleiderstoffe reizende Muster, ganzer Meter v. 45 Pf. an.
 Reinwollene Diagonals, ganzer Meter v. 75 Pf. an.
 Schwarze Cachmirs, 110 Ctm. — 2 alte Ellen breit, ganzer Meter von 1,40 an.
 Colorierte Cachmirs in allen modernen Farben, 110 Ctm. — 2 alte Ellen breit, ganzer Meter von 1,50 an.
 Halbwollene Diagonals in guter tragbarer Waare, ganzer Meter v. 55 Pf. an.
 Filzröcke in reichster Auswahl, Stück von 2 Mark an.
 Atlas, Sammete und Plüsch in allen modernen Farben und nur besten Qualitäten.
Blanck & Co., 27 Marienstraße 27.

Brautschleier,

nur Handarbeit, empfiehlt in reichster Auswahl bei billigen Preisen das **Carlinen-, Spitzen- und Wäsche-Geschäft** von **Emma Märbe, 23 Frauenstraße 23.**

Cacao,

pro Pfd. 2 Mark, 2,50 und 3 Mark, aus der bekannt besten Fabrik von **M. Bocke, Leipzig, officirt M. Bocke, Auerwaarenfabrik, Amalienstr. 9,** gegenüber Hotel Amalienhof.

Nur einen Monat

getragene **Pariser Winter-überzieher** rest Anzüge, sowie einzelne Hosen, Röcke, Westen, Fracks und neue Hüte sind zu den billigsten Preisen zu haben bei
H. J. Krawetz, Galeriestraße 7, 1. Etg.

Plüsch- und Velour-Lama

(die größte Neuheit) zu neuen Anzügen, Vorgefertigten, Jacken etc. in bester Qualität, das Pfd. 3,50 Pf. — Elle 200 Pf.
Auch:
Jacquard- und Tuch-Lama, das Meter 2,40-3,50 Pf. — Elle 195-200 Pf.

Hemden-Lama,

2,4 breit, sehr empfehlenswerth, Meter 1,40 — Elle 80 Pf.
Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreibergasse 2.

Halb-Lama

in kleinen Cheviot-Rudern zu Kleidern, Röcken etc. in neuer Anwahl, Meter 90 — Elle 50 Pf.
Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreibergasse 2.

Vielfache Gelegenheiten nach und nach allen Gegenden.

ED. GEUCHE & CO., 7 Waisenhausstrasse 7.

Schladitz & Bernhardt,

Dresden, **Wettinerstraße 10.**

L. Weill's neu-erfund. beizbare Badestühle.

Ritzsch-Wasser u. 5 Pf. Koblent hat man u. warm. Bad.
Aust. illust. Preis-Courant gratis u. franco. **L. Weill, L. Weill, Wien, Fabrik: III, Landstrasse, Hauptstrasse 100.** Preis 75 Mark franco Dresden incl. aller Spesen.

Zucker,

Comvencend bis 5 Pfd. à 40 Pf., 5 Pf. Raffinad bis 5 Pfd. à 40 Pf., Weiss im Strode à Pfd. 42 Pf., Raffinad in Stroden zu 20, 10 u. 6 Pfd. empfiehlt
Albert Herrmann, Str. Bräuberstraße 11, blauer Laden.

Laterna magica,

Mundconer, best. Construction, **Nebelbilder** in feinsten Ausführung, billige Bezugquelle für Künstler, Dilettanten und Kinder. Großes Lager **Alte Bild.**

Leihweise

werden gute Apparate mit vorzüglichen Bildern und allem Zubehör an Vereine, Gesellschaften und Familien bei billiger Berechnung verliehen. Schulen erhalten Ermäßigung.

H. Rentzsch,

Dresden, **Jacobstraße Nr. 15,** zunächst der neuen Post.

500 Pariser Ueberzieher

nebst Anzügen, nur einen Monat getragen, begehrt neue Hüte sollen billig verkauft werden. **Große Auswahl von Stoffen.** Bestellungen werden nach Maß von besten Stoffen ausgeführt nur **Galeriestraße 11, 1. Etage, im Bäder-haus bei L. Kornfeld.**